



HEILIGES JAHR 2025

PILGERIN UND PILGER
DER HOFFUNG SEIN

R Licht des Le-bens, Flam-me uns-rer Hoff-nung! Die-ses
Lied, es stei-ge auf zu dir. Gott, dein Schoß hält e-wig
uns ge-bor-gen. Voll Ver-trau-en ge-hen wir mit dir.

1 Al - le Spra - chen, al - le Na - ti - o - nen
2 Gott, du siehst uns, zärt - lich und ge - dul - dig,
3 Hebt die Au - gen, lasst vom Geist euch füh - ren

1 fin - den Licht in dei - ner Of - fen - ba - rung.
2 und ver - heißt uns ei - ne neu - e Zu - kunft.
3 ra - schen Schrit - tes: Ja, der Herr wird kom - men!

1 Dei - ne Kin - der, fra - gend, seh - nend, su - chend:
2 Dei - ne Schöp - fung, neu wird sie er - strah - len.
3 Blickt auf ihn, der für uns Mensch ge - wor - den.

1 Dein ge - lieb - ter Sohn heißt sie will - kom-men.
2 Geist des Le - bens, spren - ge du die Mau - ern!
3 Eilt in Scha - ren un - serm Gott ent - ge - gen.

Text: Msgr. Pierangelo Sequeri (Ü: Jakob Johannes Koch)
Melodie: Francesco Meneghello
Satz: Michael H. Kreher



HEILIGES JAHR 2025

PILGERIN UND PILGER
DER HOFFUNG SEIN

R Licht des Le-bens, Flam-me uns-rer Hoff-nung! Die-ses
Lied, es stei-ge auf zu dir. Gott, dein Schoß hält e-wig
uns ge-bor-gen. Voll Ver-trau-en ge-hen wir mit dir.

1 Al - le Spra - chen, al - le Na - ti - o - nen
2 Gott, du siehst uns, zärt - lich und ge - dul - dig,
3 Hebt die Au - gen, lasst vom Geist euch füh - ren

1 fin - den Licht in dei - ner Of - fen - ba - rung.
2 und ver - heißt uns ei - ne neu - e Zu - kunft.
3 ra - schen Schrit - tes: Ja, der Herr wird kom - men!

1 Dei - ne Kin - der, fra - gend, seh - nend, su - chend:
2 Dei - ne Schöp - fung, neu wird sie er - strah - len.
3 Blickt auf ihn, der für uns Mensch ge - wor - den.

1 Dein ge - lieb - ter Sohn heißt sie will - kom-men.
2 Geist des Le - bens, spren - ge du die Mau - ern!
3 Eilt in Scha - ren un - serm Gott ent - ge - gen.

Text: Msgr. Pierangelo Sequeri (Ü: Jakob Johannes Koch)
Melodie: Francesco Meneghello
Satz: Michael H. Kreher



HEILIGES JAHR 2025

PILGERIN UND PILGER
DER HOFFUNG SEIN

R Licht des Le-bens, Flam-me uns-rer Hoff-nung! Die-ses
Lied, es stei-ge auf zu dir. Gott, dein Schoß hält e-wig
uns ge-bor-gen. Voll Ver-trau-en ge-hen wir mit dir.

1 Al - le Spra - chen, al - le Na - ti - o - nen
2 Gott, du siehst uns, zärt - lich und ge - dul - dig,
3 Hebt die Au - gen, lasst vom Geist euch füh - ren

1 fin - den Licht in dei - ner Of - fen - ba - rung.
2 und ver - heißt uns ei - ne neu - e Zu - kunft.
3 ra - schen Schrit - tes: Ja, der Herr wird kom - men!

1 Dei - ne Kin - der, fra - gend, seh - nend, su - chend:
2 Dei - ne Schöp - fung, neu wird sie er - strah - len.
3 Blickt auf ihn, der für uns Mensch ge - wor - den.

1 Dein ge - lieb - ter Sohn heißt sie will - kom-men.
2 Geist des Le - bens, spren - ge du die Mau - ern!
3 Eilt in Scha - ren un - serm Gott ent - ge - gen.

Text: Msgr. Pierangelo Sequeri (Ü: Jakob Johannes Koch)
Melodie: Francesco Meneghello
Satz: Michael H. Kreher

GEBET IM HEILIGEN JAHR

Gott, du Urgrund von allem, was ist,
und Ziel all unserer Wege.
Du hast die Welt ins Dasein gerufen,
erhältst sie lebendig durch deinen Geist.

In die Freiheit hast du dein Volk geführt,
durch die Wüste ins Land der Verheißung.
Auch heute gehst du mit uns auf dem Weg,
lädst uns ein, in dir das Leben zu finden.

In Jesus Christus bist du mit uns,
stärkst uns als Kirche durch dein Wort.
Die Flamme der Liebe, Heiliger Geist,
ist eingegossen in unsere Herzen.
In ihrem Licht erkennen wir
alle Menschen als Schwestern und Brüder.
Freude und Hoffnung teilen wir,
Trauer und Angst tragen wir mit.

Gemeinsam pilgernd sind wir unterwegs,
von Hoffnung erfüllt, dass dein Reich kommt:
Dann werden Himmel und Erde neu,
Recht und Gerechtigkeit blühen auf.
Das Böse wird keine Macht mehr haben,
und alle leben in Frieden.
Du rufst uns: Macht den Weg dafür bereit!
Lasst alle eure Hoffnung sehen.

Mach unsere Schritte fest
und unseren Glauben stark,
dass wir von deiner Liebe Zeugnis geben,
von deiner Herrlichkeit allen erzählen.
In Wort und Tat verkünden wir
die Botschaft unserer Hoffnung.
Es ist dein Geschenk, wenn die Saat aufgeht
und reiche Frucht bringt.

Mach unsere Herzen weit
für alle, die fragen, zweifeln und suchen.
Gib uns Mut zur Einheit,

dass wir alles, was trennt, überwinden,
und Schritt für Schritt die Wege gehen,
die du uns führen willst.
Wenn wir das Ziel noch nicht sehen,
schenkst du uns Aufbruch und Zuversicht.

Erwecke die Sehnsucht nach dir in uns neu.
Deine Zukunft ist unfassbar größer,

wunderbarer als wir es erahnen.
Mit deiner ganzen Schöpfung rufen wir:
Halte die Welt in deinen Händen,
gib Schutz und Segen für alles, was lebt.

Sei vor uns und mit uns und über uns.
Gepriesen bist du, Gott, in Zeit und Ewigkeit.
Amen.

Gebet im Heiligen Jahr © 2024 Deutsches Liturgisches
Institut, liturgie.de

GEBET IM HEILIGEN JAHR

Gott, du Urgrund von allem, was ist,
und Ziel all unserer Wege.
Du hast die Welt ins Dasein gerufen,
erhältst sie lebendig durch deinen Geist.

In die Freiheit hast du dein Volk geführt,
durch die Wüste ins Land der Verheißung.
Auch heute gehst du mit uns auf dem Weg,
lädst uns ein, in dir das Leben zu finden.

In Jesus Christus bist du mit uns,
stärkst uns als Kirche durch dein Wort.
Die Flamme der Liebe, Heiliger Geist,
ist eingegossen in unsere Herzen.
In ihrem Licht erkennen wir
alle Menschen als Schwestern und Brüder.
Freude und Hoffnung teilen wir,
Trauer und Angst tragen wir mit.

Gemeinsam pilgernd sind wir unterwegs,
von Hoffnung erfüllt, dass dein Reich kommt:
Dann werden Himmel und Erde neu,
Recht und Gerechtigkeit blühen auf.
Das Böse wird keine Macht mehr haben,
und alle leben in Frieden.
Du rufst uns: Macht den Weg dafür bereit!
Lasst alle eure Hoffnung sehen.

Mach unsere Schritte fest
und unseren Glauben stark,
dass wir von deiner Liebe Zeugnis geben,
von deiner Herrlichkeit allen erzählen.
In Wort und Tat verkünden wir
die Botschaft unserer Hoffnung.
Es ist dein Geschenk, wenn die Saat aufgeht
und reiche Frucht bringt.

Mach unsere Herzen weit
für alle, die fragen, zweifeln und suchen.
Gib uns Mut zur Einheit,

dass wir alles, was trennt, überwinden,
und Schritt für Schritt die Wege gehen,
die du uns führen willst.
Wenn wir das Ziel noch nicht sehen,
schenkst du uns Aufbruch und Zuversicht.

Erwecke die Sehnsucht nach dir in uns neu.
Deine Zukunft ist unfassbar größer,

wunderbarer als wir es erahnen.
Mit deiner ganzen Schöpfung rufen wir:
Halte die Welt in deinen Händen,
gib Schutz und Segen für alles, was lebt.

Sei vor uns und mit uns und über uns.
Gepriesen bist du, Gott, in Zeit und Ewigkeit.
Amen.

Gebet im Heiligen Jahr © 2024 Deutsches Liturgisches
Institut, liturgie.de

GEBET IM HEILIGEN JAHR

Gott, du Urgrund von allem, was ist,
und Ziel all unserer Wege.
Du hast die Welt ins Dasein gerufen,
erhältst sie lebendig durch deinen Geist.

In die Freiheit hast du dein Volk geführt,
durch die Wüste ins Land der Verheißung.
Auch heute gehst du mit uns auf dem Weg,
lädst uns ein, in dir das Leben zu finden.

In Jesus Christus bist du mit uns,
stärkst uns als Kirche durch dein Wort.
Die Flamme der Liebe, Heiliger Geist,
ist eingegossen in unsere Herzen.
In ihrem Licht erkennen wir
alle Menschen als Schwestern und Brüder.
Freude und Hoffnung teilen wir,
Trauer und Angst tragen wir mit.

Gemeinsam pilgernd sind wir unterwegs,
von Hoffnung erfüllt, dass dein Reich kommt:
Dann werden Himmel und Erde neu,
Recht und Gerechtigkeit blühen auf.
Das Böse wird keine Macht mehr haben,
und alle leben in Frieden.
Du rufst uns: Macht den Weg dafür bereit!
Lasst alle eure Hoffnung sehen.

Mach unsere Schritte fest
und unseren Glauben stark,
dass wir von deiner Liebe Zeugnis geben,
von deiner Herrlichkeit allen erzählen.
In Wort und Tat verkünden wir
die Botschaft unserer Hoffnung.
Es ist dein Geschenk, wenn die Saat aufgeht
und reiche Frucht bringt.

Mach unsere Herzen weit
für alle, die fragen, zweifeln und suchen.
Gib uns Mut zur Einheit,

dass wir alles, was trennt, überwinden,
und Schritt für Schritt die Wege gehen,
die du uns führen willst.
Wenn wir das Ziel noch nicht sehen,
schenkst du uns Aufbruch und Zuversicht.

Erwecke die Sehnsucht nach dir in uns neu.
Deine Zukunft ist unfassbar größer,

wunderbarer als wir es erahnen.
Mit deiner ganzen Schöpfung rufen wir:
Halte die Welt in deinen Händen,
gib Schutz und Segen für alles, was lebt.

Sei vor uns und mit uns und über uns.
Gepriesen bist du, Gott, in Zeit und Ewigkeit.
Amen.

Gebet im Heiligen Jahr © 2024 Deutsches Liturgisches
Institut, liturgie.de